

Plauen startet durch: Vier neue Elektrobusse für sauberen Stadtverkehr

Vier neue Elektrobusse wurden am 4. Juni 2025 in Plauen offiziell in Betrieb genommen, um den Stadtverkehr nachhaltig zu elektrifizieren.



Plauen, Deutschland - In Plauen wird der öffentliche Nahverkehr grüner: Am 4. Juni 2025 fand die offizielle Inbetriebnahme von vier neuen Elektrobusse der Standardausführung des eCitaro-Solobusses statt. Mit ihrer Länge von 12 Metern bieten die Busse Platz für bis zu 85 Fahrgäste und erreichen eine Reichweite von etwa 260 Kilometern pro Aufladung. Dies markiert einen wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Mobilität in der Stadt, wie Oberbürgermeister Steffen Zenner in seiner Eröffnungsrede betonte.

Bei der feierlichen Übergabe waren unter anderem Landrat Thomas Hennig, Geschäftsführer der Plauener Stadtwerke

Karsten Treiber sowie Verkaufsleiter von Daimler Buses, Ulrich Piotrowski, anwesend. Sie alle teilen das gemeinsame Ziel, den Verkehr in Plauen zu dekarbonisieren und auf eine hundertprozentige Elektrifizierung des Stadtverkehrs hinzuarbeiten. Nach dem Bau der neuen Elsterbrücke, die im September 2025 fertiggestellt werden soll, werden nur noch drei Busse im Tagesverlauf benötigt. Für die nächtliche Aufladung der Busse sorgt die Stadtwerke – Strom Plauen GmbH, die Ökostrom liefert. Die lokale Reiher-Nutzfahrzeuge GmbH kümmert sich um die Instandhaltung der neuen E-Busse.

Fortschritte in der Elektromobilität

Der Schritt in die Elektromobilität ist Teil eines größeren Trends, der in vielen Städten Europas zu beobachten ist. Ein Bericht von energiewende.eu stellt fest, dass elektrische Busse mittlerweile auch in Deutschland hoch im Kurs stehen. Der Markt verändert sich zusehends, außerdem verbessern sich durch bessere Akkutechnologien und staatliche Zuschüsse die Bedingungen für eine breitere Einführung. So waren laut einer Erhebung 2020 bereits 480.000 Elektrobusse weltweit unterwegs, und der Trend zeigt klar steil nach oben.

In Deutschland beispielsweise sind mittlerweile etwa 1270 elektrische Busse im Einsatz, nahezu doppelt so viele wie im Jahr zuvor. Der Anteil an Neuzulassungen stieg 2021 um 60%, wobei Nordrhein-Westfalen, Hessen und Hamburg als Vorreiter gelten. Städte wie Berlin planen, ihre Flotte bis 2025 auf über 1500 E-Busse zu erweitern. Die advantages von Elektrobusse liegen auf der Hand: Trotz höherer Anschaffungskosten zeichnen sie sich durch niedrigere Betriebskosten aus.

Innovationen bei Mercedes-Benz

Auf einer anderen Seite des deutschen Marktes hat Mercedes-Benz innovative Lösungen in Form des eCitaro G-Fuel-Cell eingeführt. In Mannheim und Heidelberg wurden die ersten drei vollelektrischen Gelenkbusse mit Brennstoffzelle als

Reichweitenverlängerer übergeben. Diese Busse erreichen im Stadtverkehr eine Reichweite von bis zu 400 Kilometern und sind mit modernen Sicherheitsfeatures ausgestattet. Im Rahmen von großen Demonstrationsprojekten für Wasserstoffmobilität in Deutschland sollen bis Anfang 2024 45 weitere Busse dieses Typs ausgeliefert werden, was die Bemühungen um emissionsfreie Antriebe weiter unterstützt.

Die Entwicklungen bei Elektro- und Wasserstoffbussen zeigen, dass es viele Wege zu einer sauberen Mobilität gibt. Während einige Städte sich klar für Elektrobusse entscheiden, haben andere wie niedersächsische Städte noch Herausforderungen mit der Infrastruktur zu meistern.

Plauen macht durch die Einführung der neuen E-Busse einen großen Schritt in die Zukunft des öffentlichen Nahverkehrs und setzt damit ein Zeichen für einen umweltfreundlicheren Stadtverkehr in Deutschland.

Details	
Ort	Plauen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.electrive.net• mbpassion.de• energiewende.eu

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net